

«Emotionen in Stahl»

AARBURG Giardina Sonderpräsentation von Andrea Stahl

In Zürich findet dieser Tage zum 15. Mal die Ausstellung «Giardina» statt. Mit von der Partie auch Andrea Stahl, Ornament-Spezialistin aus Aarburg. Im Gespräch erklärt sie uns ihre Kunst.

Stahl und Emotionen – wie passen sie zusammen?

Ein wichtiges Stichwort in meinem Schaffen ist das der Transformation. Stahl kann hart sein, aber auch zart. Der Schwerpunkt meiner Arbeit liegt seit den Anfängen in Leichtigkeit und Transparenz. Durch das Ausschneiden von Stahl will ich neue Räume eröffnen. Die Verwandlung eines an sich schweren Materials in leicht wirkende Objekte ist vor allem mit Stahl gut machbar. Wenn ich die Materie straffe oder zerschneide, bleibt eine Stabilität gewahrt, die ich mit kaum einem anderen Material erreiche. So kann ich Grenzen ausloten und auch an die Grenzen des Materials gehen.

Wie kam andrea stahl zum Stahl?

Schon früh experimentierte ich mit allen möglichen Materialien wie Holz, Ton, Filz, auch Stein. Damals brauchte ich Möbel, selber herstellen wollte ich sie auch und habe deswegen das Schweißen gelernt. Und da hat mich die Faszination zu diesem Material nicht mehr losgelassen. Ich bin dabei geblieben.



Bild: z.V.g.

Andrea Stahl bei der Arbeit.

Wie ist das, zu schweißen?

Schweißen ist ein Prozess der vollen Konzentration auf das Material

und des richtigen Gespürs für den Schmelzpunkt. Der Gestaltungsprozess beim Schweißen ist grosszügig und entspricht meinem Naturell. So entwickle ich gerne Ideen für neue Kollektionen und Spezialanfertigungen während der Schweissarbeit. Dabei fliessen viele Emotionen und Gefühle in die Objekte ein. Also keine Fließbandarbeit, sondern viel Herzblut. (lacht)

Das Markenzeichen von «andrea stahl» sind Ornamente. Wie sind Sie zu ihnen gekommen?

Die Ornamente, die den Charakter vieler meiner Arbeiten ausmachen, sind ein Spiel mit Schatten und Licht oder Nähe und Tiefe. Zum Beispiel der Blick in ein Blätterdach ist dafür eine nie versiegende Inspirationsquelle. Diesen natürlichen, sanften Ausdruck suche ich in meiner Arbeit.

«andrea stahl» erstmals an der Giardina – welches Gefühl verbinden Sie damit?

Meine Arbeiten sind mit Emotionen verbunden und verwandeln eine offensichtlich sehr kühle Materie in etwas Warmes, Lebendiges. Mit der Sonderschau an der Giardina freue ich mich, meine Faszination für Stahl mit Designliebhabern und Naturfreunden zu teilen und bin natürlich sehr gespannt auf die Reaktionen.

Gespräch: RF

à propos:



AMA SPRING NIGHTS EVENTHALLE

AARGAUER MESSE AARAU

WWW.AMA.CH

AMA

20. BIS 24.3.2013 IM SCHACHEN, AARAU



DO 21. MÄRZ, AB 20.30 UHR

AMA KARAOKE-STAR

Stimmwunder? Unter-der-Dusche-Sänger? Die Karaoke-Show an der AMA wird deine Bühne. Anmelden auf ama.ch.



FR 22. MÄRZ, AB 17.00 UHR

AFTER WORK PARTY

Gemeinsam abschalten, gelächelt und feiern. Nach Feierabend wird die AMA zum Treffpunkt für Freunde und Arbeitskollegen. Tischreservierung auf ama.ch.



SA 23. MÄRZ, AB 21.00 UHR

PARTYBAND WIRBELWIND

Schwingen Sie gemeinsam mit uns das Tanzbein an der AMA Dance Night! Zusammen tanzen, klatschen und singen wir uns durch die Nacht.



SO 24. MÄRZ, AB 11.00 UHR

STUBETE

Mit Sandra Ledermann. Verschiedene Ensembles präsentieren ihr reiches Repertoire an Volksmusik auf dem AMA Messengelände und bereiten Musikfreunden einen unvergesslichen AMA-Tag.